Einladung zur Buchvernissage

TUGIUM

41/2025

Dienstag, 4. November 2025, 18.00 Uhr

Burgbachsaal, Dorfstrasse 12, Zug

Referat von Sybilla Schmid Bollinger, Dr. Thomas Zaugg und Bruno Bollinger

Neu entdeckte Geschichte: Zugs Gewerkschaften

Im Schatten wirtschaftshistorischer Erfolgsgeschichten über Standortvorteile, unternehmerischen Pioniergeist und internationale Wachstumsstrategien steht im Kanton Zug die Geschichte der Gewerkschaften.

Die im Staatsarchiv Zug neu erschlossenen Bestände des Gewerkschaftsbunds Zug, der Unia und ihrer Vorgängergewerkschaften eröffnen überraschende Einblicke in die Entwicklung der organisierten Arbeit, in politische Kämpfe und in gesellschaftliche wie wirtschaftliche Veränderungen vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

Der Vortrag nimmt Sie mit auf eine historische Spurensuche zur Bedeutung der Gewerkschaften und der Arbeitswelt in Zug – und zeigt, warum diese Geschichte weit über den Kanton hinaus von Interesse ist.

Das Referat von Sybilla Schmid Bollinger, Dr. Thomas Zaugg und Bruno Bollinger findet anlässlich der Buchvernissage des TUGIUM 41/2025 statt. Das TUGIUM berichtet einerseits über die Arbeit des Staatsarchivs Zug, des Amts für Denkmalpflege und Archäologie, des Museums für Urgeschichte(n) und des Museums Burg Zug. Andererseits orientieren Forschungsbeiträge über neue Erkenntnisse zur Geschichte und Archäologie des Kantons Zug.

Programm

Stephan Schleiss, Regierungsrat	Begrüssung
Sybilla Schmid Bollinger Dr. Thomas Zaugg Bruno Bollinger	Referat
Dr. Daniel Schläppi	Das neue TUGIUM
	Apéro

Der Anlass ist öffentlich.

Herzliche Einladung!

Redaktionskommission TUGIUM

Kanton Zug